



Warnung vor Überschwemmungen für bebaute Gebiete für Lkr. Freising

ausgegeben am 02.06.2013 21:55 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt München

gültig von 02.06.2013 22:00 Uhr
bis 03.06.2013 10:00 Uhr

Gemäß DWD fällt weiterhin schauerartiger Regen, der sich erst im Laufe der zweiten Nachthälfte der Nacht zum Montag abschwächen wird. Zu den bereits gefallenen Mengen kommen bis Montag Mittag dann nochmals 10 bis 30 Liter pro Quadratmeter dazu.

Die Niederschläge haben alle Gewässer erheblich ansteigen lassen und zu entsprechenden Ausuferungen und Überflutungen geführt. Diese Tendenz wird sich auch heute Nacht noch fortsetzen.

Für die Isar in München ist aktuell die Meldestufe 3 überschritten, in Freising ist die Meldestufe 3 innerhalb der nächsten 2 Stunden zu erwarten. In den nächsten Stunden ist ein weiterer Anstieg zu erwarten. Die Scheitel werden dann voraussichtlich in den frühen Morgenstunden mit rund 420 cm in München und mit 380 cm in Freising erwartet. Der Scheitelrückgang wird dann nur langsam erfolgen, da die Sylvensteinabgabe nun sukzessive erhöht werden muss.

Im Unterlauf der Glonn (Pegel Hohenkammer) ist die Meldestufe 2 überschritten, die steigende Tendenz wird sich noch fortsetzen, es wird ein Scheitel von rund 320 cm erwartet.

An der unteren Amper (Pegel Inkofen) ist ebenfalls die Meldestufe 2 überschritten mit weiter steigender Tendenz. Hier kann derzeit das Erreichen der Meldestufe 4 in den frühen Morgenstunden des Dienstags nicht ausgeschlossen werden.

In den Fluss-nahen Gebieten steigen die Grundwasserstände deutlich an. Keller sollten kontrolliert und ggf. rechtzeitig geräumt werden.

Die nächste Warnung erfolgt erst wieder morgen um 10 Uhr, sofern sich zwischenzeitlich keine wesentlichen Änderungen ergeben.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

